

Koloniales Erbe

Das Stuttgarter Linden-Museum, eines der bedeutendsten Völkerkundemuseen in Europa, stellt sich in seiner neuen Ausstellung der umstrittenen eigenen Vergangenheit. Unter dem Titel »Schwieriges Erbe« widmet es sich vor allem den ersten Jahrzehnten seiner Geschichte und den Spuren, die der Kolonialismus auch in Württemberg und den Sammlungen des Hauses hinterlassen hat. Es geht nach Angaben des Museums nicht zuletzt auch um die kolonialen Verbindungen in der Zeit zwischen 1882 und etwa 1940, in der das Museum viele Sammlungen aufgenommen hat. Die Ausstellung soll von Dienstag (16. März) bis zum 8. Mai 2022 zu sehen sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398362.geschichte-koloniales-erbe.html>